



4. Sitzung des BGA KLARA 2023-2027 am 21.- 22.06.2023 in Verden

# TOP 10 Anhörung zu AWK Biologische Vielfalt (EL-0408)

Sabine Häring-Strotkötter

Nds. Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz, Referat 61



# Erhalt und Entwicklung der Biologischen Vielfalt (BioIV)

nach **Art. 73** GAP-SP-VO (EU) 2021/2115  
Intervention **EL-0408**

„Nicht-produktive Investitionen zum Schutz natürlicher Ressourcen“

(Nachfolge-Intervention der PFEIL-Fördermaßnahmen SAB, EELA-Pläne und EELA-Vorhaben)

## **Spezifische Ziele** der Intervention gemäß **Art. 6 (1) f GAP-SP-VO**

- Beitrag zur Eindämmung und Umkehrung des Verlusts an biologischer Vielfalt
- Verbesserung der Ökosystemleistungen
- Erhaltung von Lebensräumen und Landschaften

# Investitionen

- Erhaltung, Entwicklung und Wiederherstellung der Biologischen Vielfalt (Fokus: Arten)
- Erhaltung, Entwicklung und Wiederherstellung von Lebensräumen und Landschaften
- Bewahrung natürlicher Ressourcen
- Verbesserung der Ökosystemleistungen
- Verbesserung der Datengrundlagen, z. B. Planungen, Bestandserfassungen, Monitoring
- Umwelt- und naturschutzbezogene Öffentlichkeitsarbeit (in NI und HB ausschließlich Vorhaben bezogen)

## Fördervorhaben (beispielhaft) gem. Ziffer 2 der Förder-RL

- Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen von wertvollen Naturschutzflächen (Entbuschung, Entkusselung, Moormanagement, z. B. Renaturierung/Wiedervernässung von Moorstandorten, Offenlandpflege)
- Grunderwerb (z. B. als Voraussetzung für Wiedervernässungsmaßnahmen)
- Erwerb und Errichtung von baulichen Anlagen, z. B. Ställe, Viehunterstände
- Bestandserfassungen (Arten/Lebensräume)
- Monitoring
- Ankauf von Spezialmaschinen zum Einsatz für Naturschutz-Pflegetmaßnahmen (nicht förderfähig für landw. Betriebe)
- Erarbeitung von Natura 2000-Managementplänen, Pflege- und Entwicklungsplänen

## Förderkulisse gem. Ziffer 1 der Förder-RL

Mit Blick auf einen möglichst effizienten und zielorientierten Einsatz der EU-Mittel wird die Förderung vorrangig in folgender **Zielkulisse** angeboten:

- **Europäisches-ökologisches Netz Natura 2000**, insbesondere mit Blick auf die Umsetzung der **EU-Biodiversitätsstrategie 2030** und die
- **Verbesserung der Erhaltungszustände** der Naturschutzgebiete und Großschutzgebiete,
- Programmkulisse „Nds. **Wiesenvogelschutzprogramm**“ (Nds. Weg),
- Programmkulisse „Nds. **Moorlandschaften**“

## **Begünstigte** gem. Ziffer 3 der Förder-RL

- Gebietskörperschaften und deren Zusammenschlüsse,
- nach Naturschutzrecht anerkannte Naturschutzverbände, Träger der Naturparke und Stiftungen,
- Träger von Einrichtungen zur Vor-Ort-Betreuung der Schutzgebiete,
- Realverbände, Jagdgenossenschaften
- Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen (mit Einschränkungen)

### **Fördersatz**

**Anteilsfinanzierung:** Die Zuschusshöhe beträgt **80% der förderfähigen Ausgaben**

**Hinweis:** in begründeten Einzelfällen kann die Zuwendung bis zu 100% betragen, wenn ein besonderes Landesinteresse vorliegt (Entscheidung durch MU/SKUMS)

## Verfahren der Projektauswahl

Nach Art. 79 der GAP-SP-VO ist zwar kein Auswahlverfahren erforderlich, da für Interventionen, die eindeutig Umweltzwecken dienen, z. B. Spezifische Ziel f, keine Auswahlkriterien angewendet werden müssen.

Niedersachsen und Bremen haben sich – nicht zuletzt auf Grund der sehr guten Erfahrungen in den vorangegangenen Förderperioden - dazu entschieden, auch in der Förderperiode 2023 - 2027 Auswahlverfahren anzuwenden.

### Begründung:

- **zielgerichteter Einsatz der Fördergelder**
- **Transparenz des Verfahrens**
- **Gleichbehandlung aller potentiellen Begünstigten**

### Verfahren:

Förderaufrufe mit Antragsfristen und Projektauswahl anhand fachlicher Kriterien  
(voraussichtlich 1 Antragsverfahren p/a)

## Auswahlkriterien (AWK) - Kriterienkatalog

- erarbeitet durch Naturschutzfachreferate MU/SKUMS und Fachbehörde für Naturschutz
- **Weiterentwicklung** der langjährig erprobten und bewährten AWK für SAB, EELA-V und EELA-P
- orientieren sich an den **Zielsetzungen der EU-KOM** auf Grundlage der GAP-SP-VO und den daraus resultierenden **naturschutzfachlichen Erfordernissen** für Niedersachsen und Bremen
- Grundlagenpapiere u.a.:
  - FFH-RL, VS-RL, EU-Biodiversitätsstrategie für 2030
  - „Mehr Raum für die Natur in unserem Leben“,
  - Naturschutz-/Aktionsprogramme, z. B. Nds. Moorlandschaften,
  - Nds. Wiesenvogelschutzprogramm, Aktionsprogramm Insektenvielfalt
  - Niedersachsen, Aktionsprogramm Nds. Gewässerlandschaften,
  - Landesraumordnungsprogramm/Biotopverbundkonzept,
  - Landschaftsprogramm Bremen



Neuausführung des Instruments des Geflügel- und Kükenschutzes im Rahmen des Wiesenvogelschutzprogramms (Juli 2022)



# TOP 10 Anhörung zu Auswahlkriterien „Biologische Vielfalt“

## Auswahlkriterien

ML Referat N1  
 Anlage 1 zur RL BioV  
 REGH, d. MU v. xx.xx.2023

ELER-Förderperiode 2023 – 2027  
**„Erhalt und Entwicklung der Biologischen Vielfalt (BioV)“**  
 GAP-SP VO – EL 0408  
**Auswahlkriterien**  
 Niedersachsen und Bremen

**I. Allgemeine Angaben**

Registrierungsnummer:  
 Bezeichnung des Vorhabens:  
 Posteingangsnummer (PEL):

Antragsjahr:

Vorhaben beantragt nach:  
 EL 0408 – 01 (RL BioV, Ziffer 2.1) » Rubrik II   
 EL 0408 – 02 (RL BioV, Ziffer 2.2) » Rubrik III   
 [Hinweis: Mehrfachnennungen sind möglich]

**II. Naturschutzfachliche Kriterien**

BioV EL 0408 – 01  
 „Investitionen zur Bewahrung natürlicher Ressourcen“

Kriterium	Bewertung	Punkte
<b>II.1</b> Lage des Vorhabens in der Förderkulisse Das Vorhaben liegt: • in europäischen Schutzgebietssystem Natura 2000 • in einem Naturschutzgebiet/Großschutzgebiet • in den Kulturlandschaften „Nds. Moortandschaften“/„Nds. Wälderschutzprogramm“ • in einem sonstigen Gebiet mit hohem Naturwert • in keinem Schutzgebiet	4 3 2 1 0	4 3 2 1 0
<b>II.2</b> Förderung von Arten und Biotop-/Lebensraumtypen der Anhangs zur FFH-RL und Vogelschutz-RL, für die aufgrund der Biodiversitätsstrategie 2030 der EU-KOM / Ziel zur Verbesserung des Erhaltungszustandes (in Abstimmung zwischen den Bundesländern und dem BfN) ein besonderer Handlungsbedarf zur Verbesserung des Erhaltungszustandes konstatiert wurde (Grundlage: EU-Vorgabe)	4 0	4 0

RL BioV\_AWK Entwurf\_24052023

Kriterium	Bewertung	Punkte
<b>II.3</b> Vorkommen von Arten und Lebensraum-/Biotoptypen mit besonderem Handlungsbedarf (NDSFFH), die: • vom Aussterben bedroht sind • stark gefährdet sind • gefährdungspotential gefährdet sind • sonstige Arten/Biotope von landesweiter Bedeutung sind	4 3 2 1 0	4 3 2 1 0
<b>II.4</b> Das Vorhaben dient der Umsetzung der Erhaltungsziele bzw. der Wiederherstellungsziele aus dem Netzzusammenhang, die aus einer Natura 2000-Maßnahmenplanung abgeleitet sind	3 2 1 0	3 2 1 0
<b>II.5</b> Lage des Vorhabens innerhalb der Kulissen der Bundesprogramme „Biologische Vielfalt (Hotspots)“ und „Blaues Band“ (Grundlage: BMUB, 01/2011)	2 0	2 0
<b>II.6</b> Das Vorhaben dient der Umsetzung des Biotopverbunds nach § 20 BNatSchG i.V.m. § 13a NNatSchG und/oder der Biotopvernetzung nach § 21 BNatSchG	2 0	2 0
<b>II.7</b> Das Vorhaben dient zur Zielerfüllung des Nds. Landschaftsprogramms, der Nds. Naturschutzstrategie / Aktionsprogramme (Nds. Moorlandschaften, Nds. Wiesenvogelschutzprogramm, Nds. Gewässerlandschaften) bzw. dem Ziel- und Maßnahmenkonzept des Landschaftsprogramms Bremen (Grundlagen: MJS/SUBV)	4 3 2 1	4 3 2 1
<b>II.8</b> Kostenanteil Flächenverwerb innerhalb des Projektgebietes: • 0 % - 10 % • 10 % - 50 % • 50 % - 75 % • > 75 %	3 2 1 0	3 2 1 0
<b>Erreichte Punktzahl „Naturschutzfachliche Kriterien II“</b>		30
Maximal erreichbare Punktzahl		30

RL BioV\_AWK Entwurf\_24052023

Kriterium	Bewertung	Punkte
<b>III. Naturschutzfachliche Kriterien</b> BioV EL 0408 – 02 „Naturschutz- und Umweltplanungen, Monitoring und Studien“		
<b>III.1</b> Die Natura 2000-konforme hoheitliche Sicherung ist erfolgt	2 0	2 0
<b>III.1a</b> Die Konzipierung von Managementmaßnahmen für das Natura 2000 (Teil-) Gebiet ist bisher weder durch Maßnahmenblätter noch durch einen Managementplan erfolgt.	4 3 2 1 0	4 3 2 1 0
<b>III.2</b> Vorkommen von prioritären Lebensraumtypen und Arten gemäß den Anhängen I und II der FFH-RL sowie ergänzende Bewertungsregel für EU-Vogelschutzgebiete <b>Bewertungsregel</b> Soweit das Kriterium III.1a nicht einschlägig ist, erhalten Anträge, die nur Flächen von EU-Vogelschutzgebieten betreffen, als Punktwert den Mittelwert aller jeweiligen Anträge der Antragsrunde, die für FFH-Gebiete gemäß dem Kriterium III.2 vergeben werden. (Grundlage: FFH-RL)	4 3 2 1 0	4 3 2 1 0
<b>III.3</b> Vorkommen von signifikanten Arten und Lebensraumtypen, für die aufgrund des ungünstigen bzw. schlechten Erhaltungszustandes sowie des Erhaltungszustandsverbesserungsziels der Biodiversitätsstrategie 2030 der EU-KOM (in Abstimmung zwischen den Bundesländern und dem BfN) ein besonderer Handlungsbedarf zur Verbesserung des Erhaltungszustandes konstatiert wurde. (Grundlage: EU-Vorgabe bzw. Liste BMUV vom xx.xx.2023 (die Liste ist derzeit in Ressortabstimmung auf Bundesebene: Stand 24.05.2023))	4 3 2 1 0	4 3 2 1 0
<b>III.4</b> Vorkommen von Arten und Lebensraum-/Biotoptypen mit besonderem Handlungsbedarf (für Bremen nicht zutreffend) (Grundlage: NLWKN-Prioritätsgelisten)	4 3 2 1	4 3 2 1
<b>III.5</b> Vorkommen von überwiegend nutzungsgeprägten Lebensraumtypen/nutzungsabhängigen Arten oder bestehende komplexe Problemlagen (Ziel- bzw. Nutzungskonflikte) (Grundlage: EU-Vorgabe)	4 3 2 1	4 3 2 1
<b>III.6</b> Der geplante Natura 2000-Managementplan erfüllt die naturschutzfachlichen Mindestanforderungen des Leitfadens des NLWKN zur Erstellung eines Natura 2000-Managementplans (für Bremen nicht zutreffend) (Grundlage: Leitfaden NLWKN, Stand: 01/2016)	4 0	4 0
<b>III.7</b> Das geplante Biotopverbundkonzept konkretisiert und/oder ergänzt bereits vorhandene Biotopverbundplanungen übergeordneter Ebenen und trägt so zur Umsetzung des Biotopverbunds auf überregionaler/landesweiter und/oder regionaler und/oder lokaler Ebene bei (Grundlage: Nds. Landschaftsprogramm (MU 2021), LR/Regionale Biotopverbundplanung der Landesregierung (Biotopverbundplanungen der Kommunen))	4 3 2 1 0	4 3 2 1 0
<b>Erreichte Punktzahl „Naturschutzfachliche Kriterien III“</b>		0
Maximal erreichbare Punktzahl		30

RL BioV\_AWK Entwurf\_24052023

Kriterium	Bewertung	Punkte
<b>IV. Zusätzliche Kriterien (zur weiteren Differenzierung)</b>		
<b>IV.1</b> Das Vorhaben hat Synergieeffekte mit anderen EU-geförderten Maßnahmen (u.B. ELER, EFRE, LIFE-IP) Auf den Ausschluss von Doppelförderung ist zu achten!	4 2 0	4 2 0
<b>IV.2</b> Das Vorhaben ist ein in sich geschlossenes Projekt, das nach Abschluss nur mit geringen oder keinen weiteren Folgekosten für das jeweilige Bundesland verbunden ist	2 1 0	2 1 0
<b>IV.3</b> Günstige Kosten-Nutzen-Relation	3 2 1 0	3 2 1 0
<b>IV.4</b> Anschlussvorhaben oder Weiterführung von in den vorherigen ELER-Förderperioden (PROCLAND, PROFIL, PFEL) durchgeführten Vorhaben	2 1 0	2 1 0
<b>Erreichte Punktzahl „Zusätzliche Kriterien IV“</b>		0
Maximal erreichbare Punktzahl (nicht Zusatzpunkt)		11
<b>Rubrik II</b> BioV EL 0408 - 01		
<b>Rubrik III</b> BioV EL 0408 - 02		
<b>Rubrik IV</b> „Zusätzliche Kriterien“		
<b>Gesamtpunktzahl des Vorhabens – Rubriken II - IV</b>		0

Erklärung:  
 • 0 Punkte = trifft nicht zu  
 • 1 Punkt = trifft weniger zu  
 • 2 Punkte = trifft zu  
 • 3 Punkte = trifft in hohen Maße zu  
 • 4 Punkte = trifft in besonders hohen Maße zu

RL BioV\_AWK Entwurf\_24052023

## Auswahlkriterien (AWK) - Kriterienkatalog

→ Katalog gliedert sich in **4 Blöcke**:

- > Allgemeine Angaben
- > AWK zu Ziffer 2.1 der Förder-RL „Vorhaben“ → naturschutzfachliche Grundlagen
- > AWK zu Ziffer 2.2 der Förder-RL „Planungen, Monitoring etc.“ → naturschutzfachliche Grundlagen
- > Zusätzliche Kriterien, über die das Fördervorhaben Zusatzpunkte erzielen kann

→ Den einzelnen Kriterien ist eine **Bepunktung** zugeordnet:

- > 0 Punkte = trifft nicht zu
- > 1 Punkt = trifft weniger zu
- > 2 Punkte = trifft zu
- > 3 Punkte = trifft im hohen Maße zu
- > 4 Punkte = trifft im besonders hohen Maße zu

# Auswahlkriterien

MU, Referat N1 Anlage 1 zur RL BioIV  
 RdErl. d. MU v. xx.xx.2023

ELER-Förderperiode 2023 – 2027  
**„Erhalt und Entwicklung der Biologischen Vielfalt (BioIV)“**  
 GAP-SP VO – EL 0408  
**Auswahlkriterien**  
 Niedersachsen und Bremen

**I. Allgemeine Angaben**

Begünstigte:  
 Registriernummer:  
 Bezeichnung des Vorhabens:  
 Posteingangsnummer (PEL): Antragsjahr:

Vorhaben beantragt nach:

EL 0408 – 01 (RL BioIV, Ziffer 2.1) » Rubrik II

EL 0408 – 02 (RL BioIV, Ziffer 2.2) » Rubrik III

[Hinweis: Mehrfachnennungen sind möglich]

II. Naturschutzfachliche Kriterien		
BioIV EL 0408 – 01 „Investitionen zur Bewahrung natürlicher Ressourcen“	Bewertung	Punkte
<b>II.1</b> Lage des Vorhabens in der Förderkulisse Das Vorhaben liegt: <ul style="list-style-type: none"> <li>in europäischen Schutzgebietssystem Natura 2000</li> <li>in einem Naturschutzgebiet/Großschutzgebiet</li> <li>in den Kulturlandschaften „Nds. Moorlandschaften“/ „Nds. Wiesenvogelschutzprogramm“</li> <li>in einem sonstigen Gebiet mit hohem Naturwert</li> <li>in keinem Schutzgebiet</li> </ul>	4 3 2 1 0	
<b>II.2</b> Förderung von Arten und Biotop-/Lebensraumtypen der Anhänge zur FFH-RL und Vogelschutz-RL, für die aufgrund der Biodiversitätsstrategie 2030 der EU-KOM / Ziel zur Verbesserung des Erhaltungszustands (in Abstimmung zwischen den Bundesländern und dem BfN) ein besonderer Handlungsbedarf zur Verbesserung des Erhaltungszustandes konstatiert wurde (Grundlage: EU-Vorgabe)	4 0	

RL BioIV\_AWK Entwurf\_24052023

II. Naturschutzfachliche Kriterien		
BioIV EL 0408 – 01 „Investitionen zur Bewahrung natürlicher Ressourcen“	Bewertung	Punkte
<b>II.3</b> Vorkommen von Arten und Lebensraum-/Biotoptypen mit besonderem Handlungsbedarf (NDS/HB), die <ul style="list-style-type: none"> <li>vom Aussterben bedroht sind</li> <li>stark gefährdet sind</li> <li>gefährdet/potentiell gefährdet sind</li> <li>sonstige Arten/Biotop von landesweiter Bedeutung sind</li> </ul>	4 3 2 1	
<b>II.4</b> Das Vorhaben dient der Umsetzung der Erhaltungsziele bzw. der Wiederherstellungsziele aus dem Netzzusammenhang, die aus einer Natura 2000-Maßnahmenplanung abgeleitet sind	3 2 1 0	
<b>II.5</b> Lage des Vorhabens innerhalb der Kulturlandschaften der Bundesprogramme „Biologische Vielfalt (Hotspots)“ und „Blaues Band“ (Grundlage: BMUB, 01/2011)	2 0	
<b>II.6</b> Das Vorhaben dient der Umsetzung des Biotopverbundes nach § 20 BNatSchG i.V.m. § 13a NNatSchG und/oder der Biotopvernetzung nach § 21 BNatSchG	2 0	
<b>II.7</b> Das Vorhaben dient zur Zielerfüllung des Nds. Landschaftsprogramms, der Nds. Naturschutzstrategie / Aktionsprogramme (Nds. Moorlandschaften, Nds. Wiesenvogelschutzprogramm, Nds. Gewässerlandschaften) bzw. dem Ziel- und Maßnahmenkonzept des Landschaftsprogramms Bremen (Grundlagen: MUISUBV)	4 3 2 1	
<b>II.8</b> <b>Kostenanteil Flächenenerwerb</b> innerhalb des Projektgebietes: <ul style="list-style-type: none"> <li>0 % - 10 %</li> <li>10 % - 50 %</li> <li>50 % - 75 %</li> <li>&gt; 75 %</li> </ul>	3 2 1 0	
<b>Erreichte Punktzahl „Naturschutzfachliche Kriterien II“</b>		<b>0</b>
	Maximal erreichbare Punktzahl	26

RL BioIV\_AWK Entwurf\_24052023

# Auswahlkriterien

III. Naturschutzfachliche Kriterien		
BioIV EL 0408 - 02 „Naturschutz- und Umweltplanungen, Monitoring und Studien“	Bewertung	Punkte
<b>III.1</b> Die Natura 2000-konforme hoheitliche Sicherung ist erfolgt	2 0	
<b>III.1a</b> Die Konzipierung von Managementmaßnahmen für das Natura 2000 (Teil-) Gebiet ist bisher weder durch Maßnahmenblätter noch durch einen Managementplan erfolgt.	4 0	
<b>III.2</b> Vorkommen von prioritären Lebensraumtypen und Arten gemäß den Anhängen I und II der FFH-RL sowie ergänzende Bewertungsregel für EU-Vogelschutzgebiete  <b>Bewertungsregel</b> Soweit das Kriterium III.1a nicht einschlägig ist, erhalten Anträge, die nur Flächen von EU-Vogelschutzgebieten betreffen, als Punktwert den Mittelwert aller jeweiligen Anträge der Antragsrunde, die für FFH-Gebiete gemäß dem Kriterium III.2 vergeben werden. (Grundlage: FFH-RL)	4 3 2 1 0	
<b>III.3</b> Vorkommen von signifikanten Arten und Lebensraumtypen, für die aufgrund des ungünstigen bzw. schlechten Erhaltungszustandes sowie des Erhaltungszustandverbesserungszieles der Biodiversitätsstrategie 2030 der EU-KOM (in Abstimmung zwischen den Bundesländern und dem BfN) ein besonderer Handlungsbedarf zur Verbesserung des Erhaltungszustandes konstatiert wurde. (Grundlage: EU-Vorgabe bzw. Liste BMJV vom xx.xx.2023 / die Liste ist derzeit in Ressortabstimmung auf Bundesebene: Stand: 24.05.2023)	4 3 2 1 0	
<b>III.4</b> Vorkommen von Arten und Lebensraum-/Biototypen mit besonderem Handlungsbedarf (für Bremen nicht zutreffend) (Grundlage: NLWKN-Prioritätslisten)	4 3 2 1	
<b>III.5</b> Vorkommen von überwiegend nutzungsgeprägten Lebensraumtypen/nutzungsabhängigen Arten oder bestehende komplexe Problemlagen (Ziel- bzw. Nutzungskriterie) (Grundlage: EU-Vorgabe)	4 3 2 1	
<b>III.6</b> Der geplante Natura 2000-Managementplan erfüllt die naturschutzfachlichen Mindestanforderungen des Leitfadens des NLWKN zur Erstellung eines Natura 2000-Managementplans (für Bremen nicht zutreffend) (Grundlage: Leitfaden NLWKN, Stand: 01/2015)	4 0	
<b>III.7</b> Das geplante Biotopverbundkonzept konkretisiert und/oder ergänzt bereits vorhandene Biotopverbundplanungen übergeordneter Ebenen und trägt so zur Umsetzung des Biotopverbunds auf überregionaler/landesweiter und/oder regionaler und/oder lokaler Ebene bei. (Grundlage: Nds. Landschaftsprogramm (MU 2021), LRP/regionale Biotopverbundplanung der Landkreise, lokale Biotopverbundplanungen der Kommunen)	4 3 2 1 0	
<b>Erreichte Punktzahl „Naturschutzfachliche Kriterien III“</b>	<b>0</b>	
Maximal erreichbare Punktzahl	30	

RL BioIV\_AWK Entwurf\_24052023

IV. Zusätzliche Kriterien (zur weiteren Differenzierung)		
Bewertung	Punkte	
<b>IV.1 Das Vorhaben hat Synergieeffekte</b> mit anderen EU-geförderten Maßnahmen (u.a. ELER, EFRE, LIFE-IP). Auf den <b>Ausschluss von Doppelförderung</b> ist zu achten	4 2 0	
<b>IV.2 Das Vorhaben ist ein in sich geschlossenes Projekt</b> , das nach Abschluss nur mit <b>geringen oder keinen weiteren Folgekosten</b> für das jeweilige Bundesland verbunden ist	2 0	
<b>IV.3 Günstige Kosten-Nutzen-Relation</b>	3 2 1 0	
<b>IV.4 Anschlussvorhaben oder Weiterführung</b> von in den vorherigen ELER-Förderperioden (PROLAND, PROFIL, PFEIL) durchgeführten Vorhaben	2 0	
<b>Erreichte Punktzahl „Zusätzliche Kriterien IV“</b>	<b>0</b>	
Maximal erreichbare Punktzahl <b>zusätzl. Zusatzpunkt</b>	11	
<b>Rubrik II</b> BioIV EL 0408 - 01		
<b>Rubrik III</b> BioIV EL 0408 - 02		
<b>Rubrik IV</b> „Zusätzliche Kriterien“		
<b>Gesamtpunktzahl des Vorhabens – Rubriken II - IV</b>	<b>0</b>	

**Erläuterung:**

- 0 Punkte = trifft nicht zu
- 1 Punkt = trifft weniger zu
- 2 Punkte = trifft zu
- 3 Punkte = trifft in hohem Maße zu
- 4 Punkte = trifft im besonders hohen Maße zu

RL BioIV\_AWK Entwurf\_24052023



Dank für's Zuhören  
und  
auf weiterhin  
gute und erfolgreiche Zusammenarbeit!

[sabine.haering-strotkoetter@mu.niedersachsen.de](mailto:sabine.haering-strotkoetter@mu.niedersachsen.de)  
[www.umwelt.niedersachsen.de](http://www.umwelt.niedersachsen.de)